



Universität Regensburg

An die  
Stabsstelle Strategische Planungen  
im Präsidium der Universität Regensburg

im Hause

FAKULTÄT FÜR SPRACH-, LITERATUR-  
UND KULTURWISSENSCHAFTEN



FORSCHUNGSZENTRUM DEUTSCH IN  
MITTEL-, OST- UND SÜDOSTEUROPA

Der Leiter:  
Prof. Dr. Hermann Scheuringer

Landshuter Straße 4  
93047 Regensburg

Telefon +49 941 943-5306  
Telefax +49 941 943-5302

fz.dimos@ur.de  
www-dimos.uni-r.de

Regensburg, den 21.10.2021

## Zwischenbericht FZ DiMOS zur Zielvereinbarung 2019-2022

ich lege hiermit einen Zwischenbericht zur Arbeit des FZ DiMOS zum Stichtag 30.9.2021 vor, d.h. zu den ersten zweidreiviertel Jahren der Zielvereinbarung 2019-2022, dort Teil von Punkt 3.1. Dieser Zwischenbericht schließt an an den zuletzt vorgelegten Gesamt-Arbeitsbericht für das FZ DiMOS innerhalb der vorangegangenen Zielvereinbarung 2014-2018. Meinen folgenden Ausführungen vorzuschicken ist, dass die Leitung der UR die dem FZ DiMOS zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel im Vergleich mit der Zielvereinbarung 2014-2018 gravierend gekürzt hat.

Als bis dato letzte vom FZ DiMOS mitveranstaltete Tagung fand im April 2019 in Konstanz, Rumänien, die Tagung „Deutsche Sprache und Kultur in Bessarabien, Dobrukscha und Schwarzmeerraum“ statt, finanziert aus Mitteln der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien (BKM). Eigene Jahrestagungen, Tagungssektionen, Themenwochen, Vorträge, Lesungen etc. konnten ab 2019 nicht mehr durchgeführt werden.

Überwiegend im Nachgang zur Tagungstätigkeit der Jahre bis 2018 erschienen in den Jahren 2019 bis 2021 fünf Bände der *Forschungen zur deutschen Sprache in Mittel-, Ost- und Südosteuropa (FzDiMOS)*, alle als kostenlose Online-Publikationen der Universitätsbibliothek der UR, einer auch als Druckpublikation über Mittel der Jagiellonen-Universität Krakau, ein weiterer ebenfalls als Druckpublikation über Mittel der BKM. Mit finanzieller Beteiligung des FZ DiMOS erschienen Bände zu durch das FZ DiMOS mitveranstaltete Tagungen früherer Jahre in Zadar, Kroatien, und Temeswar, Rumänien.

Forschungsaufenthalte für Gastwissenschaftler (auf Einladung) oder Gaststipendiaten (auf Bewerbung) konnten nicht mehr finanziert werden, die (Teilzeit-)Anstellungen von Dr. Ákos Bitter und Simon Ederer, M.A., liefen Mitte bzw. Ende 2020 aus, dem FZ DiMOS steht seitdem kein

Personal mehr zur Verfügung. Einige wenige kleinere SHK-/WHK-Verträge waren noch möglich, der Großteil der Publikationstätigkeit – nur noch diese war möglich und auch dies nur im Nachgang zu bis 2018 erfolgten Veranstaltungen – erfolgte aus Fakultätsmitteln des Leiters außerhalb des FZ DiMOS. Literatur anzuschaffen war ebenso nicht mehr möglich. Die Webseite wird seit 2021 nicht mehr betreut.

Projekte: Ein sehr erfolgreiches Drittmittelprojekt „Deutsch in der Ukraine“, Geldgeber die BKM, lief bis März 2021, dazu auch ein FzDiMOS-Band, das nicht minder erfolgreiche, aus EU-Mitteln finanzierte ETZ-Projekt „Interdisziplinäre Bayernstudien Regensburg – Pilsen“ läuft aktuell in seiner zweiten, Verlängerungsphase.

In direktem Bezug zu Abschnitt 3.1 der Zielvereinbarung ist abschließend zu sagen, dass die Einrichtung eines internationalen Graduiertenkollegs *Mehrsprachigkeit mit Deutsch im östlichen Europa* aus finanziellen wie aus personellen Gründen nicht mehr möglich ist. Da das FZ DiMOS an die bestehende Professur für Deutsche Sprachwissenschaft und deren Arbeitsschwerpunkt Deutsch im östlichen Europa angebunden ist, muss spätestens mit deren Auslaufen – sie wird nicht wiederbesetzt – auch an die Auflösung des FZ DiMOS gedacht werden.

Mit besten Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Scheuringer', with a long horizontal flourish extending to the right.

H. Scheuringer